



Inbetriebnahme und Wartungsvorschriften

E-Motor-Pumpenkombination

1. Inbetriebnahme:

1.1 Allgemeine Hinweise:

Die einwandfreie Funktion, der von uns gelieferten Motor-Pumpenkombination, setzt die Einhaltung der Inbetriebnahme- und Wartungsvorschriften voraus. Lesen Sie bitte diese Vorschrift ausführlich und befolgen Sie die einzelnen Schritte. Nur so können wir Ihnen garantieren, dass die gewünschte Funktion der Anlage erreicht wird.

Motor-Pumpenkombinationen der Firma Dauner Antriebstechnik GmbH werden mit größter Sorgfalt gebaut und geprüft.

Aus Sicherheitsgründen ist es verboten, Leitungsverschraubungen, Anschlüsse und Komponenten zu lösen, solange die Anlage noch unter Druck steht.

Deshalb sind vorher Lasten abzusenken, Pumpen auszuschalten und die Druckspeicher zu entleeren.

1.2. Auspacken der Lieferung:

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sorgfältig.

Beachten Sie, dass dabei keine Stecker oder Kabel beschädigt werden.

Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit.

Achten Sie auf eventuelle Transportschäden!

1.3. Aufstellen, Befestigen, Anschluss von hydraulischen Verbrauchern:

Installieren Sie die Motor-Pumpenkombination an dem vorgesehenen Standort.

Befestigen Sie die Motor-Pumpenkombination nur an den dafür vorgesehenen Bohrungen.

Bei Rohr- und Schlauchinstallationen sind alle Leitungen zu spülen. Geschweißte Rohre müssen kontrolliert und gegebenenfalls gebeizt werden. Auf gute Befestigung der Rohre achten. Zur Abdichtung sind nur die gängigen Verschraubungs- und Dichtungssysteme zu verwenden. Auf keinen Fall Hanf und Kitt verwenden!

Dies kann zu Verschmutzungen und somit zu Funktionsstörungen führen.

Zur Vermeidung von Leckagen sind die Einbauhinweise der Verschraubungshersteller zu beachten.

Auf die richtige Verlegung von Schlauchleitungen ist zu achten, Scheuern und Anstoßen ist zu vermeiden.





Inbetriebnahme und Wartungsvorschriften

Hydraulikaggregate

1.4. Druck-Medium:

Es sind Mineralöle nach DIN 51524 Teil 2 HLP zu verwenden.

Die Viskosität muss zwischen 10 mm²/s und 100 mm²/s liegen.

Bei Verwendung von biologisch rasch abbaubaren Druckflüssigkeiten sind eventuell spezielle Dichtungen erforderlich - Bitte Rücksprache!

Befüllen Sie den Ölbehälter mit Hydrauliköl über einen Filter mit 10 micro bis zur maximalen Füllmenge. Achten Sie auf Sauberkeit beim Einfüllen!

Füllen Sie kein gebrauchtes Öl ein.

Verwenden Sie nur fusselfreie Tücher zur Reinigung.

Verschließen Sie den Einfüllstutzen nach dem Einfüllvorgang mit dem Luftfilter.

1.5. Anschluss der elektrischen Bauelemente:

Der Anschluss der Elektromotoren ist nur durch geeignetes Fachpersonal durchzuführen.

Die Drehrichtung der Elektromotoren ist auf dem Lüftergehäuse mit einem Pfeil gekennzeichnet.

Zur Prüfung ist der Motor im Tippbetrieb kurz einzuschalten.

1.6. Probelauf:

- Beim Probelauf sollten sich keine unbefugten Personen im Gefahrenbereich befinden.
- Eventuell vorhandene Absperrventile zwischen Tank und Pumpe ganz öffnen!

